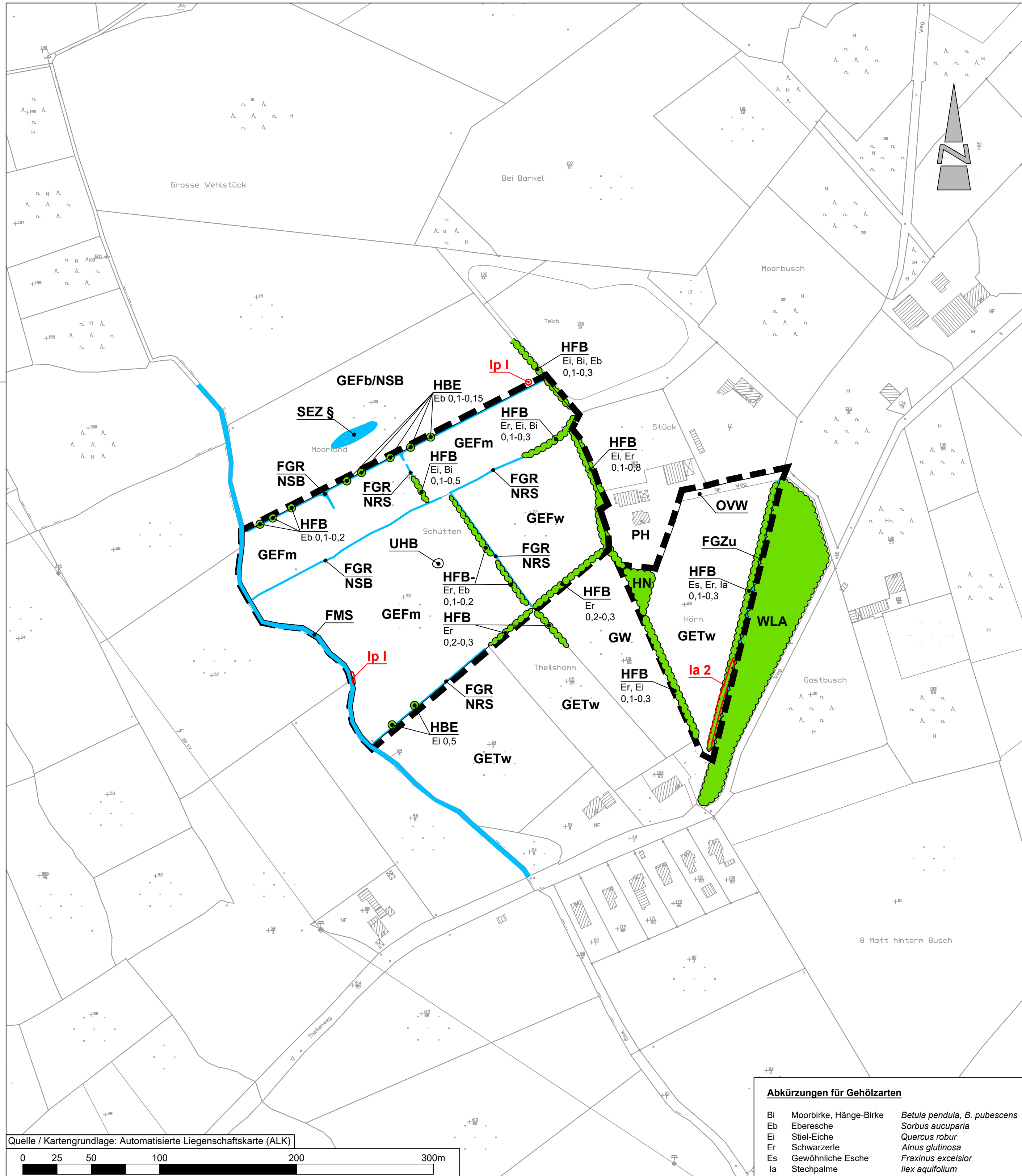


# Stadt Schortens

## Umweltbericht zum Bebauungsplan Nr. 137 „Erweiterung Branterei“

### Bestand Biotoptypen auf den Kompensationsflächen



## PLANZEICHENERKLÄRUNG

- Untersuchungsgebiet
- Einzelbaum, Einzelstrauch
- Gehölze
- § nach § 30 BNatG i.V.m. § 24 NAGBNatG geschütztes Biotop

### Biotoptypen (Stand 06/2018)

[Biotoptypenkürzel nach „Kartierschlüssel für Biotoptypen in Niedersachsen“ (DRACHENFELS 2016)]

- Wälder, Gebüsche und Kleingehölze**
- HN Naturnahes Feldgehölz
  - HBE Einzelbaum/Baumbestand
  - HFB Baum-Feldhecke
  - WLA Bodensaurer Buchenwald armer Sandböden

- Gewässer**
- FMS Mäßig ausgebauter Tieflandbach mit Sandsubstrat
  - FGR Nährstoffreicher Graben
  - FGZ Sonstiger Graben
  - SEZ Zusätze: u = unbeständige Wasserführung
  - Sonstiges naturnahes nährstoffreiches Stillgewässer (§)

- Gehölzfreie Biotope der Sümpfe und Niedermoore**
- NRS Schilf-Landröhricht
  - NSB Binsenried nährstoffreicher Standorte

- Grünland**
- GEF Artenarmes Extensivgrünland feuchter Standorte
  - GET Artenarmes Extensivgrünland trockener Standorte
  - Zusatz b = Brache, m = Mahd, w = Beweidung
  - GW Sonstige Weidefläche

- Ruderalflächen**
- UHB Brennesselflur

- Grünanlagen der Siedlungsbereiche, Gebäude, Verkehrsflächen**
- OVW Befestigter Weg
  - PH Hausgarten

### Anmerkung des Verfassers:

Die genaue Lage und Ausdehnung der dargestellten Biotoptypen ist nicht vor Ort eingemessen, so dass hieraus keinerlei Rechtsverbindlichkeit abgeleitet werden kann. Die dargestellten Strukturen geben vielmehr die ungefähre Lage und Ausdehnung der zum Zeitpunkt der Bestandskartierung angetroffenen Biotoptypen und Nutzungen wieder.

### Gefährdete und/oder besonders geschützte Pflanzenarten

- Vorkommen in linearer Ausdehnung / Bereich mit mehreren punktuellen Vorkommen
- Vorkommen flächig verteilt

Liste der nachgewiesenen Pflanzenarten der *Roten Liste der gefährdeten Farn- und Blütenpflanzen in Niedersachsen und Bremen* (5. Fassung, Stand 01.03.2004) und der gemäß § 7 Abs. 2 BNatSchG besonders geschützten Farn- und Blütenpflanzen sowie der nach BArtSchV besonders geschützten Moosarten.

	Deutscher Artname	Wissenschaftl. Artname	Rote-Liste-Status	§ 7 BNatSchG
la	Stechpalme	<i>Ilex aquifolium</i>	T-, NB-	§
lp	Sumpfschwertilie	<i>Iris pseudacorus</i>	T-, NB-	§

Rote Liste-Regionen: T = Tiefland, NB = Niedersachsen und Bremen

Gefährdungskategorien: - = nicht gefährdet

Gesetzlicher Schutz: § = besonderes geschützt gemäß § 7 Abs. 2 Nr. 13 BNatSchG

Häufigkeitsangaben:

Anzahl Sprosse/Pflanzen: 2 = 2 - 5 Exemplar

Deckung: I = < 1 m<sup>2</sup>

### Anmerkungen:

Es wurde keine flächendeckende detaillierte pflanzensoziologische Untersuchung durchgeführt. Aus diesem Grund sind weitere Einzelvorkommen gefährdeter Arten nicht auszuschließen. Die Standorte der Pflanzenarten sind nicht eingemessen. Dargestellt sind die ungefähre Lage und Ausdehnung der zum Zeitpunkt der Bestandskartierung angetroffenen Wuchsorte der Pflanzenarten.

## Stadt Schortens

### Landkreis Friesland

## Umweltbericht zum Bebauungsplan Nr. 137 „Erweiterung Branterei“

Planart: Bestand Biotoptypen auf den Kompensationsflächen

Maßstab <b>1 : 2.000</b>	Projekt: <b>18-2601</b>  Plan-Nr. <b>2</b>	Datum	Unterschrift
		Bearbeitet: 06/2018	von Lemm
		Gezeichnet: 08/2018	Wiese
		Geprüft: 08/2018	Diekmann

## Diekmann • Mosebach & Partner

Regionalplanung • Stadt- und Landschaftsplanung • Entwicklungs- und Projektmanagement

26180 Rastede Oldenburger Str. 86 Tel. (04402) 977930-0 www.diekmann-mosebach.de